



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Kommunikation BAKOM
Direktion
International Relations

Künstliche Intelligenz & Politik



jglp Event: KI – Von Sci-Fi zu Politik
4. Mai 2021

Livia Walpen, Internationaler Dienst, Bundesamt für
Kommunikation (BAKOM)



Agenda

- **Allgemeine Herausforderungen der KI-Regulierung**
- **Nationale Ebene:**
 - Hintergrund: Strategie «Digitale Schweiz»
 - Schweizer Regulierungsgrundsätze
 - Rechtliche Rahmenbedingungen für KI
 - KI-Aktivitäten des Bundes
- **Internationale Ebene:**
 - Rolle der Schweiz
 - Aktivitäten von EU, Europarat, UNESCO, OECD



Nationale Ebene: Hintergrund Strategie «Digitale Schweiz»

- [Strategie «Digitale Schweiz»](#) des Bundesrats, 2020:
 - Integrale Dachstrategie für alle digitalen Themen
 - Grundsätze auch auf KI anwendbar
 - Ziel: Optimale Rahmenbedingungen für einen transparenten & verantwortungsvollen Einsatz von KI schaffen
- Verschiedenste Bundesstellen beschäftigen sich mit KI:
→ Koordination notwendig

Strategie
Digitale
Schweiz



Nationale Ebene: CH Regulierungsgrundsätze

- Aufgabe des Staates: Gute Rahmenbedingungen setzen für Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft
- Liberaler Ansatz, keine «Über»-Regulierung
- Technologieneutral
- Bottom-up-Ansatz, keine «Industriepolitik»
- Wenn möglich bestehendes Recht anwenden





Nationale Ebene: Rechtliche Rahmenbedingungen für KI

- Grundrechte und Menschenrechte
- Schutz geistiges Eigentum
- Zivil- & Strafrechtliche Verantwortung
- Diskriminierungsverbot
- Produktesicherheit



→ Spezifische gesetzliche Regulierungen für KI existieren in CH noch nicht. Grundlage für Umgang mit KI ist geltende nationale und internationale Rechtsordnung.

→ Aber: Informationspflicht bei automatisierter Entscheidung im neuen **Datenschutzgesetz** (Art. 21), KI erstmals explizit geregelt.



Nationale Ebene: KI-Aktivitäten des Bundes

- Interdepartementale Arbeitsgruppe zu KI: Bericht «Herausforderungen der KI» vom Dez. 2019:
 - CH gut aufgestellt, insb. im Bereich F&E, rechtliche Rahmenbedingungen ausreichend
 - Kein «Hyperaktivismus», aber aufmerksame Beobachtung & Folgeaufträge
 - Leitlinien KI für den Bund, Nov. 2020: 7 Leitlinien
 - **«Plateforme Tripartite»** als inklusives Multistakeholder-Austauschgremium zu KI
 - Neues **Kompetenzzentrum zu KI** in der Bundesverwaltung
- Einiges im Gang, auch vermehrt Anfragen des Parlaments



Internationale Ebene

- KI vieldiskutiertes Thema auf int. Agenda, insb. **Rufe nach ethischen Prinzipien und int. Normen und Standards**
- Traditionelle globale multilaterale Regulierungsprozesse oft schwerfällig → bislang **keine rechtlich verbindlichen internationalen Regeln zu KI**, nur «soft law»
- Als hochentwickeltes und hochvernetztes Land für CH zentral, **globale Gouvernanz von KI aktiv mitzugestalten**, CH daher in zahlreichen Prozessen engagiert
- **Internationales Genf** als Zentrum für globale Gouvernanzfragen zu KI



Genève
internationale
Peace, Rights and Well-Being



Internationale Ebene: Einige Beispiele

OECD



CH war aktives Mitglied der KI-Expertengruppe, die 2019 die [OECD principles on AI](#) entwickelte; engagiert sich nun in der Implementierung

Europarat



CH ist aktiv im [Adhoc Komitee zu KI](#) zur Prüfung einer rechtlich bindenden Konvention zu KI



Internationale Ebene: Einige Beispiele

UNESCO



CH wirkt bei den Verhandlungen zu einer Empfehlung zur Ethik von KI mit.

Europäische Union



- 21. April 21: Vorschlag der Kommission für KI-Regulierung
- Risikobasierter Ansatz: 4 Kategorien von KI; unterschiedliche Anforderungen; Sanktionen
- Extraterritoriale Wirkung: Direkte & indirekte Auswirkungen auf CH zu erwarten



Fazit: KI & Politik

- «Gute» KI-Regulierung ist eine Herausforderung
 - Balance zwischen «Innovation ermöglichen» und «Risiken eindämmen»
 - Mix verschiedener Regulierungsinstrumente (bindend, nichtbindend, selbstregulierend, co-regulierend)
 - Internationale Kooperation
 - Einbezug aller Akteure
 - Interdisziplinarität
- Es braucht eine öffentliche Debatte in der CH



Kommentare und Fragen?



Vielen Dank!